

ANMELDUNG

- Ich melde mich für den **Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik: Schöne neue Arbeitswelt?** vom Donnerstag, 3. Dezember 2015, an.
Online-Anmeldeformular: www.kongressgesellschaftspolitik.ch
- Ich bin Student/in.

Vorname _____

Name _____ Titel _____

Geschäft _____

Institution _____

Funktion _____

Strasse _____ Postfach _____

PLZ/Ort/Land _____

Telefon direkt _____

E-Mail _____

Privat _____

Strasse _____

PLZ/Ort/Land _____

Telefon _____

E-Mail _____

Korrespondenzadresse: Geschäft Privat

Rechnungsadresse: Geschäft Privat

Ich wähle folgende zwei Panels aus (bitte ankreuzen):

- P1 Erwerbsbeteiligung von Frauen in der Schweiz – anhaltender Handlungsbedarf**
- P2 Private Care – Arrangements in der Schweiz**
- P3 Betriebliches Gesundheitsmanagement: Chefsache oder Selbstverantwortung?**
- P4 Demographie- und Generationenmanagement in Unternehmen**
- P5 Entwicklungen im Arbeitsrecht**
- P6 Der Computer als intelligenter Assistent – ein Zukunftsmodell?**

Bitte senden Sie uns Ihre **Anmeldung bis 31. Oktober 2015**.
Sie erhalten keine Anmeldebestätigung, die Kongressunterlagen werden Ihnen am Kongress abgegeben.

KONGRESSLEITUNG

Programmteam:
Hannes Blatter, Geschäftsführer Luzerner Forum für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit
Prof. Dr. h.c. Jürg Krummenacher, Dozent und Projektleiter Hochschule Luzern – Wirtschaft
Prof. Dr. Gabriela Riemer-Kafka, Professorin für Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht, Universität Luzern
Dr. Walter Schmid, Direktor Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

KONTAKT

Kongressleitung:
Prof. Dr. h.c. Jürg Krummenacher
juerg.krummenacher@hslu.ch
T +41 41 228 99 86

Kongressadministration:
Céline Meyer
celine.meyer@hslu.ch
T +41 41 228 99 23

ANFAHRT

Verkehrshaus der Schweiz, Lidostrasse 5,
6006 Luzern

Ab Bahnhof Luzern mit Bus 6 oder 8
Richtung Würzenbach, Haltestelle
Verkehrshaus

KOSTEN

Tagungsbeitrag (inklusive Mittagessen):
CHF 350.–
Studierende: CHF 100.–

ANMELDUNG/ANNULLIERUNGS- BEDINGUNGEN

Die Platzzahl ist beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Anmeldeschluss ist der 31. Oktober 2015.
Online-Anmeldung/PDF-Anmeldeformular:
www.kongressgesellschaftspolitik.ch

Bei einem Rückzug der Anmeldung bis zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn (22. November 2015) bleiben 50% der Kongresskosten geschuldet. Bei einem Rückzug der Anmeldung später als zehn Tage vor Veranstaltungsbeginn oder bei Nichterscheinen bleiben 100% der Kongresskosten geschuldet.

Immer über aktuelle Veranstaltungen und neue Angebote informiert sein – schreiben Sie sich für unsere E-Newsletter ein:
– Hochschule Luzern – Soziale Arbeit und Hochschule Luzern – Wirtschaft:
www.hslu.ch/e-newsletter
– Luzerner Forum: www.luzerner-forum.ch

Medien-Partner:

Schweizer Sozialversicherung
Assurance Sociale Suisse

Die Zeitschrift für Sozialversicherungs- und HR-Fachleute

Anmeldeschluss
31. Oktober 2015

LUZERNER KONGRESS GESELLSCHAFTSPOLITIK

Schöne neue Arbeitswelt?

DONNERSTAG, 3. DEZEMBER 2015
VERKEHRSHAUS DER SCHWEIZ, LIDOSTRASSE 5, LUZERN

www.kongressgesellschaftspolitik.ch

Lucerne University of
Applied Sciences and Arts

**HOCHSCHULE
LUZERN**

FH Zentralschweiz

**LUZERNER
FORUM** für
Sozialversicherungen und
Soziale Sicherheit



DER LUZERNER KONGRESS GESELLSCHAFTSPOLITIK

Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik befasst sich mit aktuellen gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und sozialen Entwicklungen, die für das Zusammenleben und die Politik eine hohe Relevanz haben. Trägerorganisationen des Kongresses sind die Hochschule Luzern, das Luzerner Forum für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit sowie die Universität Luzern.

Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik will eine Reflexion über das Tagesgeschehen hinaus ermöglichen und den Dialog unter den verschiedenen Akteuren aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft fördern.

Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik findet 2015 zum vierten Mal statt.

DER KONGRESS 2015

Die Arbeitswelt steht vor einem grossen Umbruch. Grund dafür ist unter anderem die digitale Revolution. Digitale Vernetzung und ein permanenter Informationsaustausch werden die Wirtschaft von morgen prägen. Das hat auch grosse Veränderungen für die Arbeitswelt zur Folge. Zahlreiche Arbeitsplätze werden abgebaut und durch lernfähige Maschinen ersetzt. Viele Jobs von heute werden kaum wieder zu erkennen sein. Ein grosser Teil der Kinder wird in zwanzig Jahren in Berufen tätig sein, die es heute noch gar nicht gibt.

Die fortschreitende Digitalisierung wird sich auch auf die Arbeitsformen auswirken. Experten schätzen, dass bis zu zwei Drittel der Büroarbeitsplätze durch Heimarbeit ersetzt werden. Fixe Arbeitszeiten werden seltener. Flexible Arbeit wird zunehmen. Damit verbunden ist die Erwartung einer permanenten Erreichbarkeit. Die Grenzen zwischen Arbeit und Freizeit verwischen sich, was für die Angestellten zu mehr Stress und psychischen Problemen führen kann. Atypisch-prekäre Arbeitsverhältnisse werden weiter zunehmen. Zu befürchten ist auch, dass schwächere Mitarbeitende von der digitalen Leistungsgesellschaft ausgeschlossen werden.

Wie aber sehen die Trends der künftigen Arbeitswelt konkret aus? Wie haben sich die Arbeitsverhältnisse in den letzten Jahrzehnten verändert? Wie wirken sich die Veränderungen der Arbeitsbedingungen auf die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer aus? Und was erwartet die Generation Y von der Arbeitswelt?

Das sind einige der Fragen, auf die der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik 2015 eine Antwort zu geben versucht.

ZIELPUBLIKUM

Der Luzerner Kongress Gesellschaftspolitik richtet sich an Führungskräfte aus Politik, Wirtschaft und Wissenschaft sowie an Fachpersonen in öffentlichen und privaten Organisationen auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene.

PROGRAMM

09.00 Uhr	Eintreffen
09.30 Uhr	Begrüssung alt Regierungsrätin Margrit Fischer-Willimann, Präsidentin des Luzerner Forums für Sozialversicherungen und Soziale Sicherheit
09.45 Uhr	Die Zukunft des Arbeitens Prof. Dr. Jens O. Meissner, Hochschule Luzern – Wirtschaft
10.30 Uhr	Pause
10.50 Uhr	Metamorphosen der Arbeit in der Schweiz Dr. Brigitta Bernet, ETH Zürich
11.35 Uhr	Panels 1. Runde P1: Erwerbsbeteiligung von Frauen in der Schweiz – anhaltender Handlungsbedarf Prof. Dr. Brigitte Liebig, Präsidentin der Leitungsgruppe des NFP 60 «Gleichstellung der Geschlechter» P2: Privat Care – Arrangements in der Schweiz Prof. Dr. Annegret Wigger, Fachhochschule St. Gallen P3: Betriebliches Gesundheitsmanagement: Chefsache oder Selbstverantwortung? Dr. Gian-Claudio Gentile/Sarah Auerbach, dipl. psych. Hochschule Luzern – Soziale Arbeit P4: Demographie- und Generationenmanagement in Unternehmen Dr. Günter Pfeiffer, WDA – World Demographic & Aging Forum, St. Gallen P5: Entwicklungen im Arbeitsrecht Prof. Dr. Gabriela Riemer-Kafka P6: Der Computer als intelligenter Assistent – ein Zukunftsmodell? Dr. Karin Vey, Executive Briefing Manager Industry Solution Lab (ISL) IBM Client Center at IBM Research – Zurich
12.35 Uhr	Stehlunch
14.00 Uhr	Panels 2. Runde Die Panels 1 bis 6 werden zweimal durchgeführt, sodass jede Teilnehmerin und jeder Teilnehmer an zwei Panels teilnehmen kann.
15.00 Uhr	Pause
15.15 Uhr	«Ich glaub, ich bin im falschen Film!» – Führungskräfte im Umgang mit psychisch belasteten Mitarbeitenden. Psychische Gesundheit und Beschäftigung in der Schweiz Monica Basler, MPH, Hochschule Luzern – Soziale Arbeit/Prof. Dr. Ulrich Frick, HSD University of Applied Sciences, Köln
15.50 Uhr	Wie verändert die Generation Y die Arbeitswelt? Prof. Dr. Peter Kels, Hochschule Luzern – Wirtschaft
16.30 Uhr	Schlusswort Prof. Dr. h.c. Jürg Kruppenacher, Hochschule Luzern – Wirtschaft
16.40 Uhr	Ende der Veranstaltung

Moderation: Prof. Dr. Walter Schmid, Direktor Hochschule Luzern – Soziale Arbeit

Kulturprogramm: Bänz Friedli, Kabarettist und Preisträger Salzburger Stier 2015, begleitet den Kongress mit humorvollen und spannenden szenischen Einlagen.

Programmänderungen vorbehalten.

Bitte frankieren

Hochschule Luzern – Wirtschaft
Céline Meyer
Zentralstrasse 9
Postfach 2940
6002 Luzern